



PLATZORDNUNG

1. Auf den 11 Freiluftplätzen des TC Doggenburg sind grundsätzlich nur **aktive** Mitglieder des TCD spielberechtigt.
2. Für Gäste besteht eine Spielberechtigung unter folgenden Auflagen:
 - ▶ Gäste dürfen höchstens 3mal pro Saison die Freiluftplätze des TCD gemeinsam mit einem aktiven Mitglied des TC Doggenburg nutzen.
 - ▶ Das einladende TCD Mitglied ist dafür verantwortlich, dass der Gast ordnungsgemäß in die Gästeliste eingetragen wird.

Ausgenommen von dieser Regelung sind aktive Mitglieder des TC Weißenhof. Beim TC Weißenhof besteht ebenso ein freies Gastspielrecht für TCD Mitglieder.
3. Über die Bespielbarkeit der Plätze entscheidet – abgesehen von Turnieren (Oberschiedsrichter) – der Sport-, der Anlagen- oder der Platzwart.
4. Mit Ausnahme der für das Trainerteam vorgesehenen Plätze sind bis 16.30 Uhr sämtliche Freiluftplätze für jedes Mitglied frei verfügbar.
Ab 17.00 Uhr sind die Plätze 10 und 11 vorzugsweise für Kinder und Jugendliche reserviert.
Ab 16.30 Uhr erfolgt die Platzeinteilung in der Geschäftsstelle, sofern diese besetzt ist. Die Spieler/innen haben sich dort mit ihrem Spielpartner anzumelden. Sie erhalten dort einen Platz zugewiesen, oder werden (bei entsprechendem Andrang) auf eine Warteliste gesetzt. Sollte die Geschäftsstelle nicht besetzt sein, erfolgt die Platzbelegung in „Eigenregie“.
5. Insbesondere bei Verbandsspielen steht lediglich eine verminderte Zahl an freien Plätzen zur Verfügung. In Ausnahmefällen, z.B. bei übergroßer Zahl von Verbandsspielen oder großen Turnieren, kann in Einzelfällen auch eine Vollsperrung der Plätze für den freien Spielbetrieb notwendig werden.
6. Platzbelegungen gelten nur für 60 Minuten bei einem Einzel und 90 Minuten bei einem Doppel. Bei einer gewünschten Anschlussbelegung (nur nach erneuter Anmeldung in der Geschäftsstelle) kann es zu Wartezeiten kommen, um auch anderen Clubmitgliedern die Möglichkeit zur zeitgerechten Platzbelegung zu geben.
7. Nach Beendigung der Platznutzung ist der Platz vollständig sorgfältig abziehen und ggf. die Linien mit dem Linienbesen zu säubern und sämtliche mitgebrachten Utensilien wie Bälle, Trinkflaschen etc. vom Platz zu entfernen.
8. **Schlussbitte:** nur bei einem guten gegenseitigen Verständnis, einer gewissen Eigendisziplin und fairer Beachtung der aufgeführten Regeln kann es zu einem weiterhin harmonischen Spielbetrieb beim TC Doggenburg kommen.